

26.05.2014 - 08:04 Uhr

Erfolgreiches Höhenttraining für Pferde und geführte Trekkingtouren - Pferde stehen im Kühtai hoch im Kurs - BILD



Neuerdings kommen auch die Athleten des Distanzreitsports zum Höhenttraining ins Kühtai auf über 2.000 Meter Seehöhe.

Kühtai (ots) - "Das Kühtai wird regelmäßig für Höhenttrainingslager genutzt. Mit der Eröffnung des Höhenleistungszentrums Kühtai haben wir 2011 auch eine perfekte Infrastruktur dafür geschaffen. Die positiven Effekte des Höhenttrainings lassen sich auch auf den Pferdesport übertragen", bestätigt Mag. Wolfgang Suitner, Geschäftsführer des Tourismusbüros Kühtai. Insbesondere im Distanzreitsport verspricht das Höhenttraining durch die Verkürzung der Regenerationszeit bei Turnieren deutliche Vorteile. Der Reitstall Elisabeth neben dem Jagdschloss Kühtai bietet für das Höhenttraining im Distanzreitsport hervorragende Bedingungen. Die touristische Infrastruktur und einmalige Lage des Kühtais - nur etwa 30 Minuten von Innsbruck entfernt - macht das Trainingslager auch für die Reiter sehr attraktiv.

Zwtl.: Höhenttraining für den Distanzreitsport

"Das Kühtai vereint alle Voraussetzungen für ein erfolgreiches Höhenttraining: Höhenlage über 2.000 Meter, geeignete Stallungen, Coaching durch erfahrene Trainer, geeignetes Reitgelände und Rückhalt für das Projekt in der Region", so Harald Kutzborra, Manager des Projektes. Die positiven Effekte des Höhenttrainings im Kühtai belegen mehrere Erfolgsgeschichten. So ermöglichte das Höhenttraining im Verlauf von zwei Jahren die Berufung von Kerstin Deichmüller mit ihrem Vollblutaraber Bokal, von Michelle Kiewert mit ihrem Vollblutaraber Balzar und von Kjell Kiewert mit seinem Araberhalblut Cheyenne in den deutschen Nationalkader sowie gute Platzierungen dieser drei Reiterinnen bei internationalen Turnieren. Die gesamte deutsche Kadernmannschaft gastiert heuer unmittelbar vor der Europameisterschaft in Italien für ein einwöchiges Höhenttrainingslager im Kühtai.

Zwtl.: Trekkingtouren - das Kühtai am Rücken eines Pferdes erkunden

Seit Sommer 2013 können auch die Gäste des Kühtais die Bergwelt jenseits von 2.000 Metern Seehöhe auf dem Rücken von trittsicheren und gutmütigen Islandpferden erkunden. Die ein-, zwei- oder vierstündigen Touren sowie die Tagestour lassen die Gäste die Berglandschaft besonders intensiv erleben. Kutzborra: "Sollten Sie Ihr eigenes Pferd mit ins Kühtai bringen wollen, können geräumige Gastboxen mit täglichem Weidegang auf naturbelassenen Almwiesen tageweise oder auch länger belegt werden."

Zwtl.: Saisonstart am 21.06.2014

"Nach der sehr erfolgreichen Wintersaison starten wir am 21.06.2014 offiziell in die aktuelle Sommersaison", bestätigt Suitner. Noch bevor die Bergbahnen zum Saisonstart den Liftbetrieb wieder aufnehmen, können ab 01. Juni 2014 erste Trekkingtouren und Ausritte unternommen werden.

Alle aktuelle Pressemeldungen auch unter www.presetexter.at.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

Tourismusbüro Kühtai
GF Mag. Wolfgang Suitner
6183 Kühtai
Tel.: +43.5239.5222
Fax: +43.5239.5255
E-Mail: office@kuehtai.info
www.kuehtai.info

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2634/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0002 2014-05-26/08:00

Medieninhalte



Seit Sommer 2013 können auch die Gäste des Kühtais die Bergwelt jenseits von 2.000 Metern Seehöhe auf dem Rücken von trittsicheren und gutmütigen Islandpferden erkunden.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008384/100756593> abgerufen werden.